

Zwei Bilder von Hochhäusern, die gebrannt haben – das in New York ist am 11.09.2001 in sich zusammengestürzt, das in London ist stehen geblieben.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 147/17 – 11.09.17

Wann werden die Lügen über die 9/11-Anschläge, an denen auch Trump festhält, endlich "offiziell" zurückgewiesen?



Fotoserie vom einstürzenden Gebäude WTC 7 in New York, entnommen aus <http://www1.ae911truth.org/de/home/57-news-releases-by-others/450-scientific-theory.html>

Das 47-stöckige Gebäude WTC 7 des World Trade Centers in New York wurde bei den Anschlägen am 11.09.2001 nicht von einem Flugzeug getroffen, war äußerlich kaum beschädigt, soll aber von in seinem Innern schwelenden Bränden zum Einsturz gebracht worden sein. Der 24-stöckige Grenfell Tower in London brannte am 14. Juni 2017 total aus, blieb aber stehen.

Foto des völlig ausgebrannten Grenfell Towers in London, entnommen aus

<https://web.de/magazine/p-anorama/hochhausbrand-london-feuer-wut-flammt-32380038>

In der unter http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP12716_210916.pdf aufzufindenden LUFTPOST 127/16 haben wir eine Übersetzung des aufsehenerregenden Artikels "15 Jahre danach: Zur Physik des Einsturzes von Hochhäusern" bei den 9/11-Anschlägen aus dem renommierten Wissenschaftsmagazin Euphysics News abgedruckt.

Darin heißt es am Schluss: "Es sei zunächst wiederholt, dass vor oder nach den 9/11-Anschlägen keine weiteren Totaleinstürze von Stahlskelett-Hochhäusern durch Brände verursacht wurden. Haben wir also am 11. September 2001 gleich drei unerklärbare Ausnahmefälle erlebt? Die Versuche des NIST, äußerst Unwahrscheinliches zu erklären, konnten eine wachsende Anzahl von Architekten, Ingenieuren und Wissenschaftlern nicht überzeugen. Die vorliegenden Beweise lassen nur den Schluss zu, dass alle drei Gebäude durch kontrollierte Sprengungen zum Einsturz gebracht wurden. In Anbetracht der weitreichenden Implikationen ist es moralisch zwingend notwendig, diese Hypothese durch eine von verantwortungsvollen Behörden veranlasste, wissenschaftlich unanfechtbare Untersuchung als zutreffend beweisen zu lassen." Dem ist nichts hinzuzufügen.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern